

Abb. 5
Verkehrssicherheitseinrichtung B 459/1

Für den gemeinsamen Straßentransport der Krümelwalze an Aufsattel-
pflügen liegt die Ausnahmegenehmigung Nr. 38/66 des Ministeriums des
Inneren vor.

Beachten Sie bitte auf Grund des langen Gerätezuges besonders den § 1
der StVO.:

- (1) Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer sind die Grundregeln im Straßenverkehr.
- (2) Jeder Teilnehmer am öffentlichen Straßenverkehr hat sich so zu verhalten, daß Personen und Sachwerte nicht gefährdet oder geschädigt werden können und Personen nicht mehr als unvermeidbar behindert oder belästigt werden.

Ersatzteilkatalog

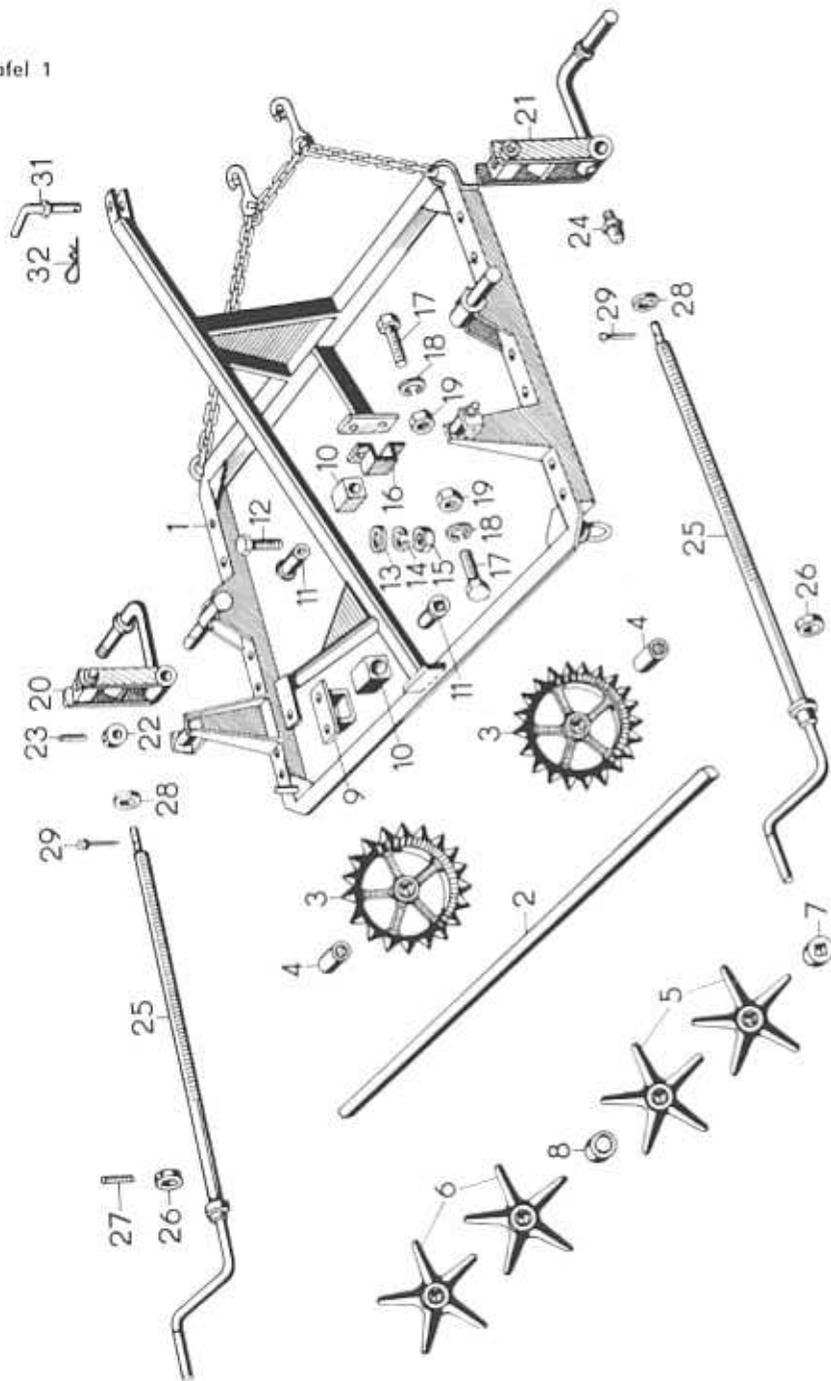
Tafelverzeichnis

Tafel	Benennung
1	Fahrrahmen
2	Transportrad
3	Verkehrssicherheitseinrichtung

Nummernverzeichnis

Ersatzteil-Nr.	Tafel-/Bild-Nr.
120625316	1/16
120625486	2/1
120625525	1/25
120625566	1/21
120625638	1/20
120626028	1/1
120626036	1/2
120626132	3/16
120626157	3/17
137000214	2/2
137000456	2/4
137000472	2/7
137000480	2/8
137034713	1/3
137034721	1/9
137034738	1/4
137035386	1/11
137048212	1/6
137048220	1/5
137049584	1/10

Tafel 1



Beachten Sie unbedingt beim Auswechseln gebrochener Krümelsterne, daß diese wieder spiralförmig auf die Wellen aufgesteckt werden, da sonst das Gerät während der Feldarbeit zu springen beginnt und nicht zufriedenstellende Arbeit leistet.

5. Hinweise auf Einhaltung von Arbeitsschutz und technischer Sicherheit

Die Transportgeschwindigkeit der Krümelwalze allein oder in Verbindung mit Pflügen darf nicht mehr als 16 km/h betragen. Das Straßengefälle darf nicht mehr als 15 Prozent betragen.

Die Verantwortlichen der Betriebe bzw. Genossenschaften haben sich beim Straßenbauaufsichtsamt des Kreises über die zu befahrenden Gefällstrecken zu informieren. Diese Werte, insbesondere die nicht zu befahrenden Strecken über 15 Prozent, sind dem Traktoristen bekanntzugeben.

Nach § 5, Abs. 4, der Verordnung vom 30. Januar 1964 über das Verhältnis im Straßenverkehr (Straßenverkehrsordnung - StVO -, Gesetzblatt II, S. 357) sind der Fahrzeughalter oder dessen beauftragter Vertreter sowie die Personen, die ständig oder zeitweise die Verfügungsgewalt über den Einsatz des Fahrzeuges ausüben, für die Kontrolle der Fahrzeuge auf verkehrs- und betriebssicheren Zustand verantwortlich.

Beachten Sie vor allem, daß die im Zugmaul vorgesehenen Vorstecker nach TGL 33-15 310 durch die Federstecker nach TGL 33-16 121 gesichert sind.

Für den innerbetrieblichen Transport (Wirtschaftswege, Ackerland usw.) sind gemäß § 7, Absatz 2, der Arbeitsschutzanordnung 17/1 vom 8. Juni 1963 - Allgemeine Bestimmungen über den Transport - (GBl. II, S. 394) konkrete betriebliche Festlegungen zur Gewährleistung einer hohen Sicherheit im Transport zu treffen. Insbesondere müssen hierbei Festlegungen für Arbeiten in Hanglagen, Befahren von steilen Feldwegen u. a. Beachtung finden.

Wenn es aus Gründen der Sicherheit erforderlich ist, muß der Transport der Krümelwalze allein durchgeführt werden.

Am Ende jeder Krümelwalze wird während der Straßenfahrt die mitgelieferte Verkehrssicherheitseinrichtung aufgesteckt. Zur Nachtfahrt muß diese durch eine rote Sturmlaterne ergänzt werden. Straßenfahrten ohne diese Verkehrssicherheitseinrichtung sind nicht erlaubt. Während der Feldarbeit ist es ratsam, die Verkehrssicherheitseinrichtung zu entfernen.

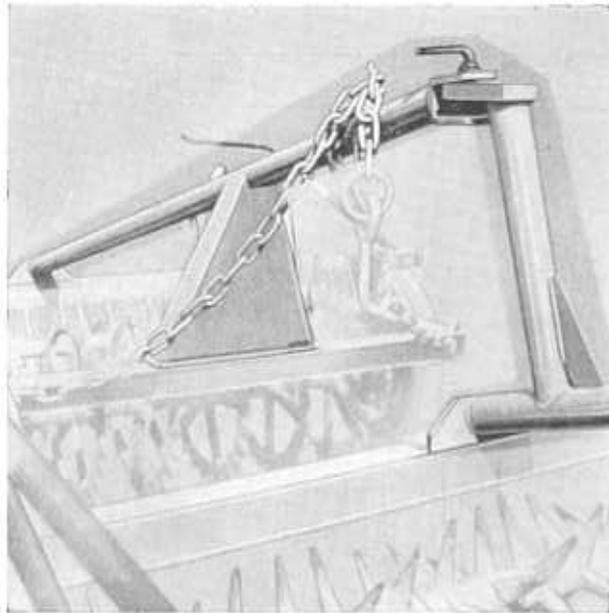


Abb. 4
Kopplungs-
einrichtung
für Straßen-
transport

4. Hinweise für Pflege und Wartung

Das Gerät ist verschleiß- und wartungsarm ausgeführt. Alle Lagerstellen und Spindeln müssen je nach Betriebsdauer nachgeschmiert werden.

Dadurch wird eine längere Lebensdauer erreicht.

Eine Kontrolle nach jeder Kampagne ist unbedingt notwendig.

Durch Beachtung folgender Ratschläge erhöht sich die Lebensdauer des Gerätes:

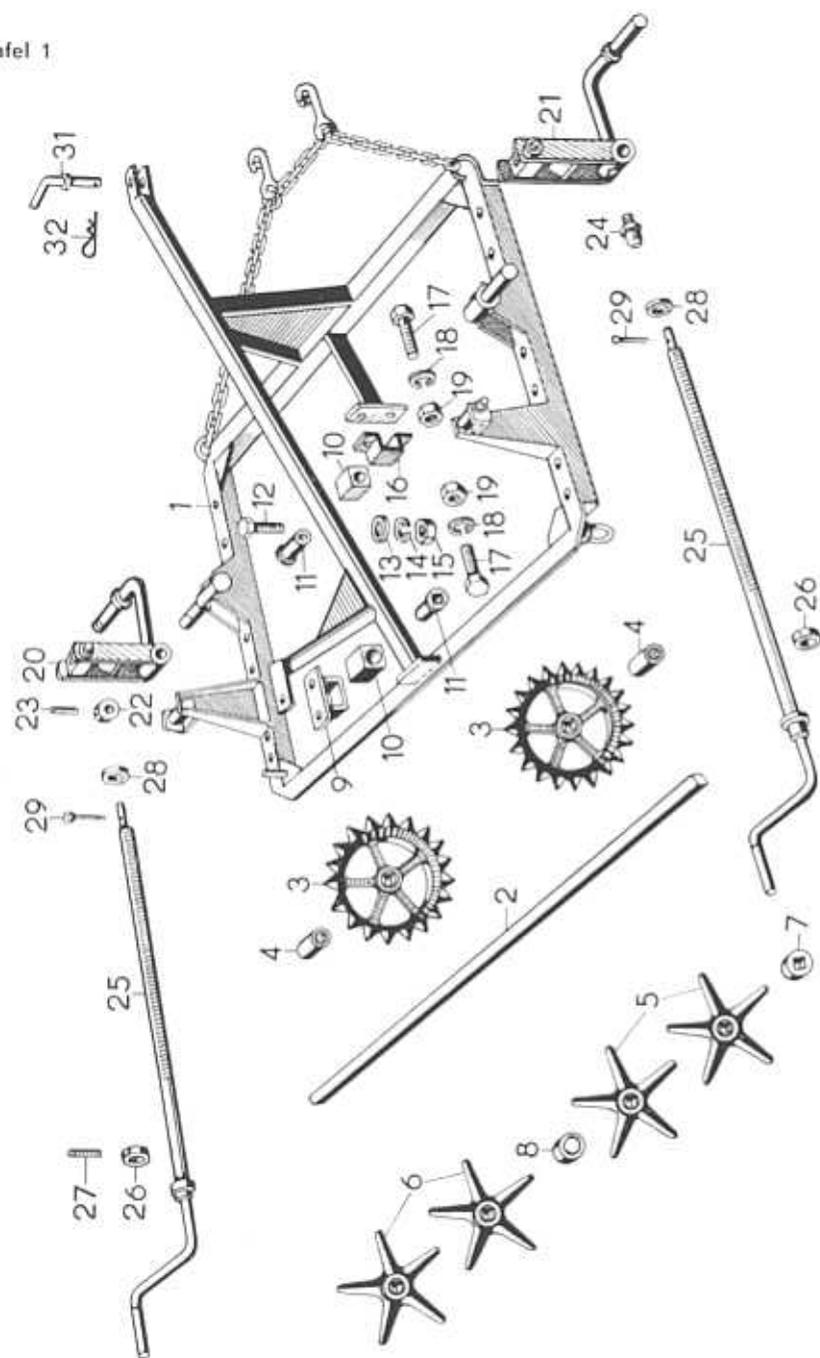
1. Säubern des gesamten Gerätes von Erdresten (starker Wasserstrahl)
2. Auswechseln aller verschlissenen Teile (z. B. Krümelsterne, Packerscheiben, Gleitlager in den Rädern)
3. Abschmieren aller Lagerstellen und Spindeln
4. Nach vorherigem Entrostern Erneuerung des Farbstriches mit Vorstreich- und Deckfarbe (vorteilhaft: Alkydharzfarben)
5. Aufbocken oder Absetzen des Gerätes zur Schonung der wertvollen Bereifung, um ein Flachdrücken der Hohlkammerbereifung zu vermeiden.

Fahrrahmen

Tafel 1

Bild-Nr.	Ersatzteil-Nr.	Planlisten-Nr.	Benennung	Stück	Masse in kg
1	120626028	53324	Fahrrahmen 1,90 m	1	164,0
2	120626036	53325	Welle	1	15,2
3	137034713	40895	Packerscheibe B 480 TGL 3180	13	11,3
4	137034738	40865	Muffe B TGL 33-41717	10	0,6
5	137048220	40868	Krümelstern A 1-340 TGL 3180	23	4,0
6	137048212	40867	Krümelstern A 1-270 TGL 3180	24	2,3
7			Distanzring A 32 TGL 33-41716	2	
8			Scheibe 45 TGL 8328	18	
9	137034721	40860	Lagergehäuse B TGL 33-41710	6	2,8
10	137049584	40872	Lagereinsatz C TGL 33-41711	10	0,21
11	137035386	40862	Vierkantbuchse 31,5 TGL 33-41715	10	0,76
12			Sechskantschraube M 16 x 130 TGL 0-601	12	
13			Scheibe 18 TGL 8328	12	
14			Federring A 16 TGL 7403	12	
15			Sechskantmutter M 16 TGL 0-555	12	
16	120625316	53305	Bügel	4	0,827
17			Sechskantschraube M 12 x 35 TGL 0-558	8	
18			Federring A 12 TGL 7403	8	
19			Sechskantmutter M 12 TGL 0-555	8	
20	120625638	53317	Radachse, links	1	8,38

Tafel 1



2.1. Technische Daten

B 459/1	
Arbeitsbreite	1,90 m
Länge	2,50 m
Breite	2,75 m
Höhe	1,00 m
Masse	570 kg
Anzahl der Päckerscheiben vorn \varnothing 480	13
Anzahl der Krümelsterne mitte \varnothing 340	23
Anzahl der Krümelsterne hinten \varnothing 270	24
Transportgeschwindigkeit max.	16 km/h
optimale Arbeitsgeschwindigkeit	6–8 km/h
Transporträder	Luftrreifen 4,50–10 AM
Zugkraftbedarf auf schwerem Boden während der Arbeit	400–500 kp

3. Bedienung des Gerätes während des Einsatzes

Das Gerät wird für den Straßentransport an die am Pflug vorgesehene Zuglasche gekoppelt.

Durch die Transportkombination Traktor – Pflug – Krümelwalze ist der Straßentransport sehr rentabel, d. h., es werden unnötige Leerfahrten mit den Traktoren vermieden.

Die Transporträder werden zur Feldarbeit durch Betätigung der Spindeln nach oben geschwenkt. Dadurch senkt sich der Werkzeugrahmen und die Arbeitswerkzeuge kommen zum Eingriff.

Der Arbeitskettenzug wird in die Zugkette des Pfluges – die über den Zugbalken führt – eingehängt.

Die Transportstellung wird in umgekehrter Weise erreicht.



Abb. 2
Transportstellung

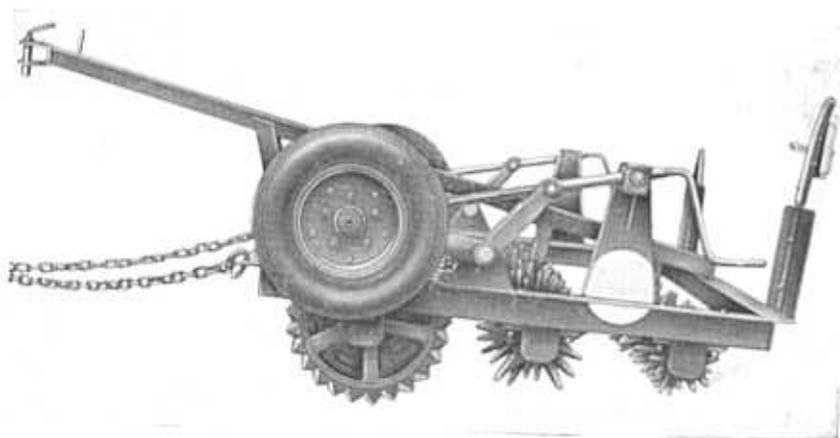


Abb. 3
Arbeitsstellung

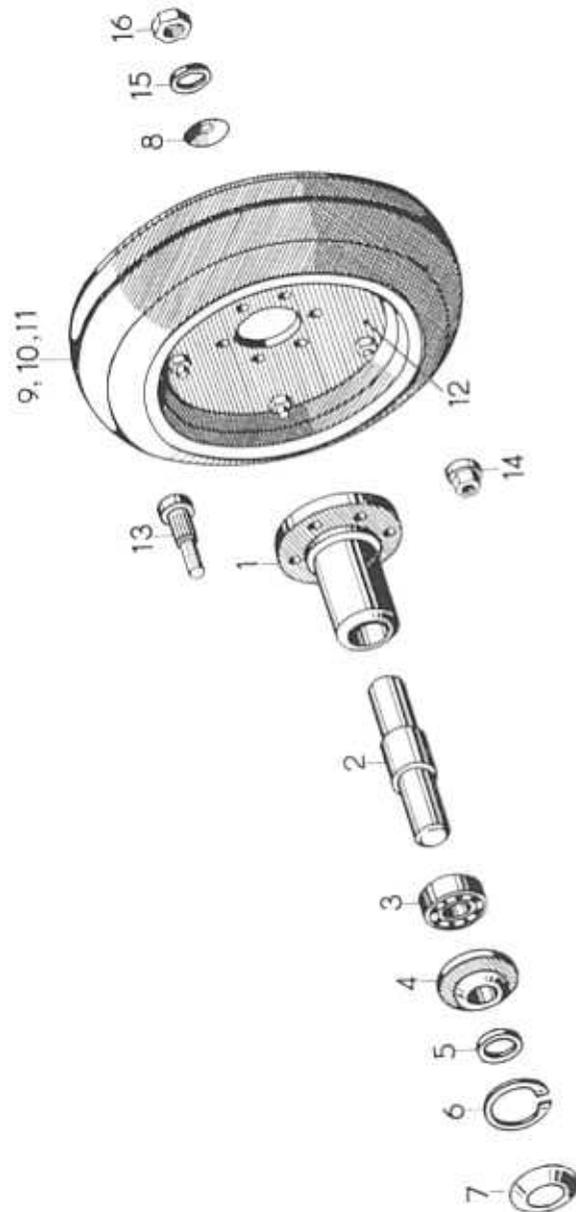
Das Gerät besitzt zwei Radaushebungen.

Durch die Handhabung der Spindeln ist es möglich, die Walzen mühelos von Transport- in die Arbeitsstellung zu bringen. Die Luftbereifung erlaubt Transportgeschwindigkeiten bis 16 km/h und schont im Gegensatz zu den bisherigen Walzen mit Schleppkufen die öffentlichen Straßen.

Fahrrahmen

Tafel 1

Bild-Nr.	Ersatzteil-Nr.	Planlisten-Nr.	Benennung	Stück	Masse in kg
21	120625566	53318	Radachse, rechts	1	8,38
22			Stellring B 40 TGL 0-705	2	
23			Kegelkerbstift 8 x 60 TGL 0-1471	2	
24			Kugelschmierkopf A 8 TGL 0-3402	2	
25	120625525	53308	Spindel	2	5,67
26			Stellring B 30 TGL 0-705	2	
27			Kegelkerbstift 6 x 40 TGL 0-1571	2	
28			Scheibe 21 TGL 17774-St	2	
29			Splint 5 x 32 TGL 94-St	2	
31			Vorstecker 30 x 80 TGL 33-15310	1	
32			Federstecker 15 TGL 33-16121	1	
33			Schutzkappe K-WKS 16601	2	



1. Allgemeines

Die Krümelwalze B 459/1 ist ein Bodenbearbeitungsgerät, welches die Ackeroberfläche unmittelbar nach der Pflugarbeit einebnet, dabei große Bodenteile zerkleinert, fein krümelt und durch Zerstören der Kapillarrisse die Feuchtigkeitsabgabe des Bodens nach außen unterbindet.

Die Packerscheiben verdichten durch ihre bodenpackende Wirkung den Unterboden und die nachfolgenden Krümelsterne bearbeiten und verdichten die Oberfläche des Bodens. Damit wird auf schnelle Weise ein dem Pflanzenaufbau begünstigendes Saatbett erreicht.

Die großen Vorteile der Krümelwalze in Verbindung mit dem Pflug bestehen darin, daß ein ökonomischer und bodenstrukturschonender Einsatz bei Einhaltung der agrotechnischen Termine gegeben ist.

Eine optimale Arbeit leistet die Krümelwalze bei der Nachbearbeitung gepflügter mittelschwerer bis schwerer Böden. Für Böden, die extrem leicht bzw. schwer sind oder starken Steinbesatz aufweisen, sind Krümelwalzen nicht mit optimalem Arbeitseffekt einsetzbar. Die günstigste Arbeitsgeschwindigkeit liegt zwischen 6 und 8 km/h. Bis zu einer Neigung von 12 Prozent in Schichtlinien ist das Gerät während der Arbeit einzusetzen.

Die Krümelwalze B 459/1 ist besonders für den Einsatz des Aufsattel-Beetpfluges B 200 und B 201 im Arbeitsbereich von 1,75 m und mehr vorgesehen.

Für leichte Sandböden empfehlen wird den Einsatz von Krümelwalzen mit Packerscheiben von 700 mm \varnothing nach TGL 3180.

2. Aufbau und Beschreibung des Gerätes

Die Krümelwalze B 459/1 besteht aus einem geschweißten Hohlprofilrahmen, an dem folgende drei Werkzeuggruppen drehbar gelagert sind. Die vordere Werkzeuggruppe besteht aus einer Vierkantwelle mit aufgezogenen Packerscheiben von 480 mm Durchmesser.

Die mittlere und hintere Gruppe setzt sich aus je einer Vierkantwelle mit spiralförmig aufgesetzten fünfzackigen Krümelsteinen zusammen. Auf der mittleren Welle haben die Sterne einen Durchmesser von 340 mm und auf der hinteren Welle 270 mm.

Diese Werkzeugkombination hat sich bei richtiger Anwendung in der Praxis bewährt.

Bevor Sie mit der Krümelwalze arbeiten, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung durch.

Machen Sie sich mit der Technik, den Einsatzbedingungen und der Wartung dieser Krümelwalze vertraut.

Durch verantwortungsbewußten Einsatz erreichen Sie nicht nur gute, reibungslos verlaufende Arbeit, Sie verlängern auch die Lebensdauer des Gerätes.

Sollten Sie weitere Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte:

1. an den technischen Dienst des VEB agrotechnik Ihres Bezirkes im Kombinat Fortschritt Landmaschinen,
2. an die für das Gerät in Ihrem Bereich zuständige Vertragswerkstatt,
3. an den Kundendienst des Werkes, Telefon Leipzig 4 97 20
Telex Leipzig 05 13 61

Beschreibung und Abbildungen sind durch laufende Weiterentwicklung unverbindlich.

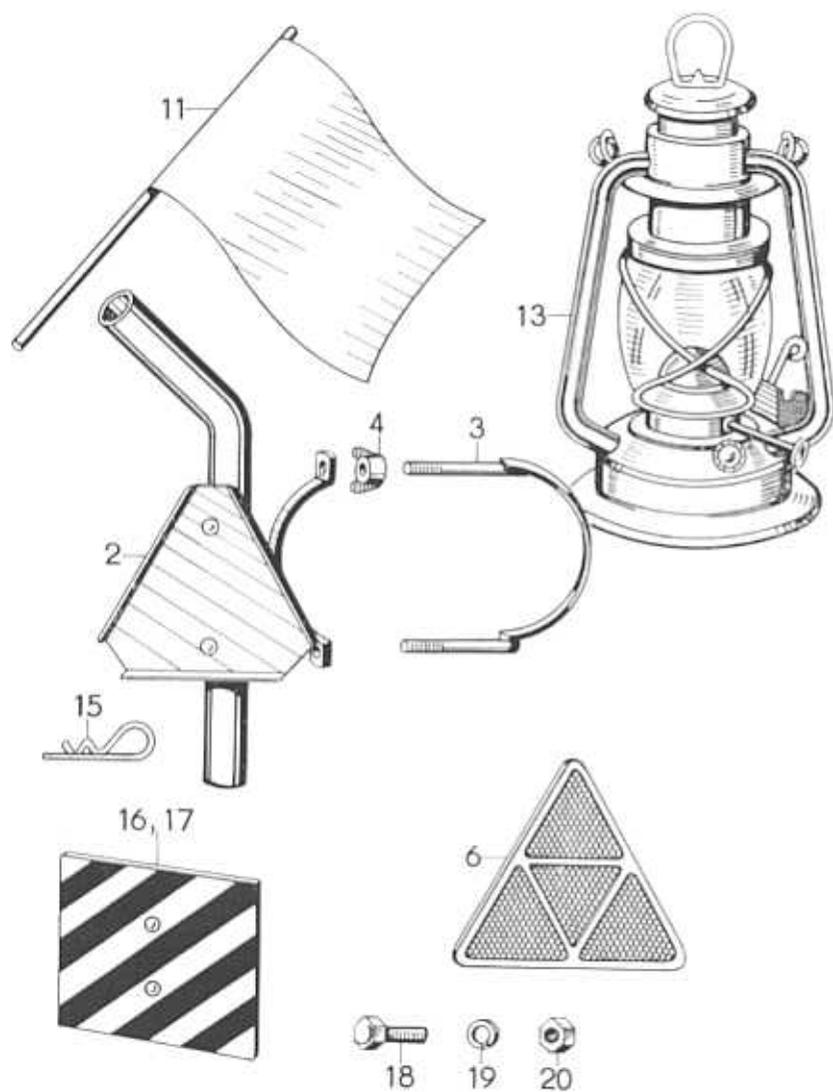
Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Allgemeines	3
2. Aufbau und Beschreibung des Gerätes	3
2.1. Technische Daten	5
3. Bedienung des Gerätes während des Einsatzes	5
4. Hinweise für Pflege und Wartung	6
5. Hinweise auf Einhaltung von Arbeitsschutz und technische Sicherheit	7
6. Ersatzteilkatalog	9

Transportrad

Tafel 2

Bild-Nr.	Ersatzteil-Nr.	Planlisten-Nr.	Benennung	Stück	Masse in kg
1	120625486	53319	Radnabe	2	3,52
2	137000214	40966	Buchse 06 TGL 33-17520	2	0,35
3			Rillenkugellager 6207 TGL 2981	2	
4	137000456	41013	Gehäuse 30 TGL 33-17520	4	0,05
5			Wellendichtring D 35 x 47 x 7 TGL 16454	4	
6			Sicherungsring 72 TGL 0-472	4	
7	137000472	41000	Staubschutzkappe 32 TGL 33-17520	2	0,06
8	137000480	41001	Staubschutzkappe 33 TGL 33-17520	2	0,05
9			Reifen 4.50-10 AM TGL 6504		
10			Luftschlauch 4.50-10 TGL 20175	2	
11			Wulstband A 10 TGL 104-5	2	
12			Scheibenrad 3.00 D-10 C 3 TGL 10521	2	
13			Radbolzen AM 14 x 1,5 x 41 TGL 22251	10	
14			Radmutter BM 14 x 1,5 TGL 22252-6	10	
15			Scheibe A 18 TGL 0-440	2	
16			Sechskantmutter BM 16 TGL 0-439-50	4	



Bedienanweisung und Ersatzteilliste

Krümelwalze B 459/1

Hersteller:

Kombinat Fortschritt
Landmaschinen
VEB Bodenbearbeitungsgeräte
Leipzig
DDR - 7031 Leipzig
A 1 deutsch

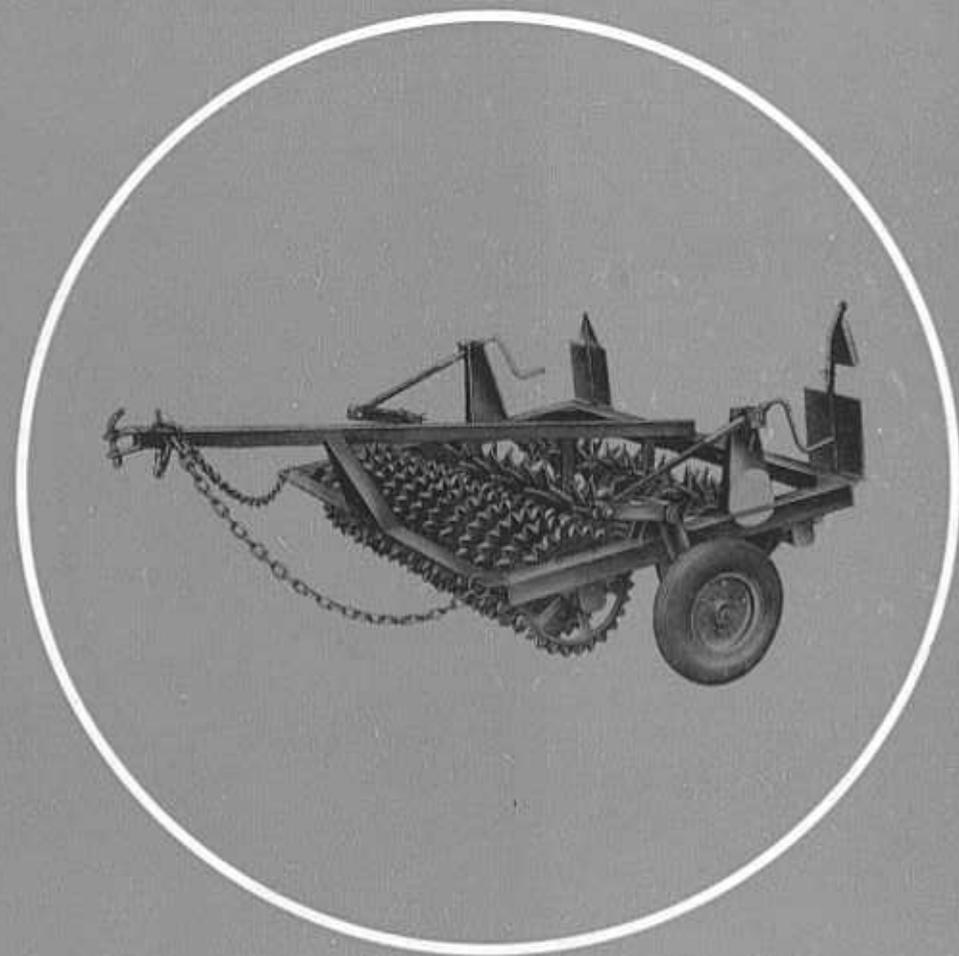
Exporteur:

Fortschritt Landmaschinen
Export - Import
Volkseigener Außenhandelsbetrieb
der DDR
DDR - 1185 Berlin
AMK 13 AMK 18

Verkehrssicherheitseinrichtung

Tafel 3

Bild-Nr.	Ersatzteil-Nr.	Planlisten-Nr.	Benennung	Stück	Masse in kg
2			Träger	1	1,03
3			Halter	1	0,056
4			Flügelmutter M 6 TGL 0-315-5	2	
6			Rückstrahler, dreieckig A TGL 31305	2	
11			Begrenzungsflagge	1	
12			Sturmlaterne, rotweiß A 185 x 380 TGL 48-47601 nur für Export	1	
15			Federstecker 15 TGL 33-16121	1	
16	120626132	53322	Platte, links	1	0,164
17	120626157	53323	Platte, rechts	1	0,164
18			Sechskantschraube M 8 x 20 TGL 0-558	4	
19			Federring A 8 TGL 7403	4	
20			Sechskantmutter M 8 TGL 0-555	4	



**Bedienanweisung
und Ersatzteilkatalog**

Krümelwalze B 459/1



**Kombinat Fortschritt
Landmaschinen**

VEB Bodenbearbeitungsgeräte
Leipzig